

# Charity-Mittagessen ein voller Erfolg

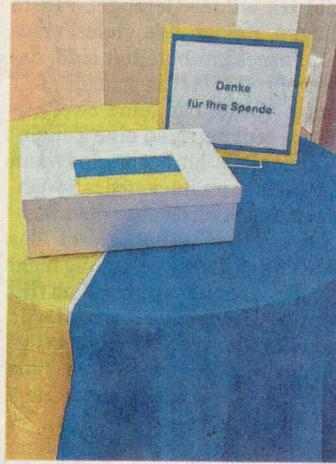
**Spendenaktion** An Eugen-Grimminger-Schule kommen 1400 Euro für Zamosc zusammen.

**Crallsheim.** Keine zwei Wochen hat es gebraucht, um an der Eugen-Grimminger-Schule das „Projekt Ukraine“ auf die Beine zu stellen – ein Projekt, das 1400 Euro an Spendengeldern für Zamosc einbrachte, den Partnerlandkreis des Landkreises Schwäbisch Hall. Zamosc liegt zwar in Polen, aber nur 60 Kilometer von der ukrainischen Grenze entfernt, sodass der Kreis seit Beginn des Krieges zum zentralen Anknüpfungspunkt für geflüchtete Menschen wurde.

Meisterkoch Waldemar Pazurek, der bereits mehrere Charity-Dinner organisiert hat, konnte ob der schrecklichen Berichte des Angriffskriegs auf die Ukraine, nicht anders – er musste helfen.

Und er wusste auch wie: Innerhalb kürzester Zeit stellte er gemeinsam mit seinen Klassen und weiteren Kolleginnen und Kollegen das „Projekt Ukraine“ auf die Beine, welches nebst einem Mittagessen zum Selbstkostenpreis vor allem eine Spendenbox mit einschließen sollte.

Die Idee dazu kam ihm in den Winterferien, die Vorbereitungen begannen dann ab dem 7. März, sodass am 17. März das Charity-Mittagessen über die Bühne gehen konnte. Etwa 80 Essen wurden verkauft. Die beteiligten Schülerinnen und Schüler der zweijährigen Berufsfachschule in den Profilen Ernährung und Gastronomie sowie Hauswirtschaft arbeiteten Hand in Hand und pro-



Die Spendenbox war am Ausgang des Speisesaals aufgestellt.

Foto: EGS

fessionell an der Vorbereitung der Speisen und des Speisesaals sowie im Service während des Mittagessens, sodass alle rundum zufrieden waren – und dies mit ihren Spenden besiegelten. Die Gärtnerei Glashaus Volz sorgte für die farblich passenden Blumenarrangements auf den Tischen im Speisesaal.

Die Spenden wurden dem Landratsamt übergeben, damit sie schnellstmöglich eine Verwendung finden. Die Spendenbox blieb nicht lange leer: Der Förderverein der Eugen-Grimminger-Schule lässt die Spenden, die gestern Abend bei „Erlesenes“ getätigt wurden, ebenfalls der Ukrainehilfe des Landkreises zukommen lassen.